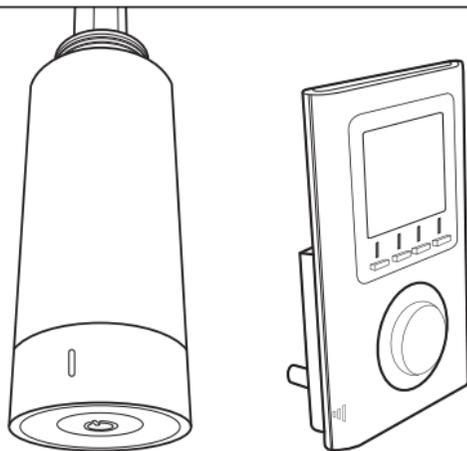


Heizstab 5



Betriebsanleitung – Heizpatrone und Elektroheizkörper
ACHTUNG: Heizpatrone ist nur für den Einsatz in Elektro-Heizkörpern geeignet.

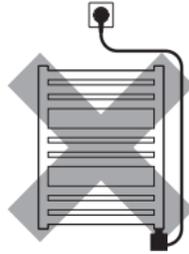
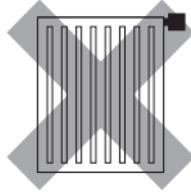
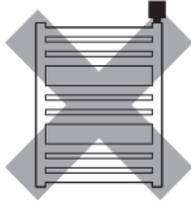
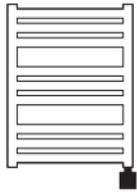
DE

User Manual – Heating Element and Electric Radiator
ATTENTION: The heating element is only suitable for use in electric radiators.

EN

2

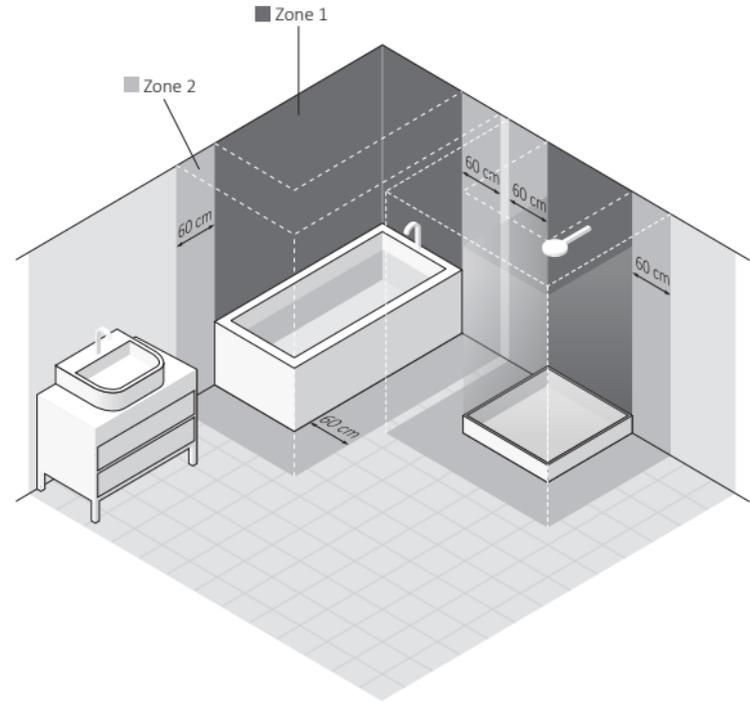
Elektroheizkörper



Sicherheitsanforderungen – Installation

1. Der Heizkörper muss gemäß Anleitung befüllt werden. Im Falle einer Undichtigkeit oder einer sonstigen Störung ziehen Sie bitte umgehend den Netzstecker aus der Steckdose und kontaktieren Sie den Verkäufer.
2. Der Heizkörper darf nicht unmittelbar unter oder neben der Steckdose installiert werden.
3. Der Heizkörper muss gemäß Anleitung befüllt werden. Im Falle eines Verlustes des sich im Heizkörper befindlichen Heizmediums oder jeder weiterer Störung wenden Sie sich bitte an Ihren Verkäufer.
4. Heizkörper / Handtuchwärmekörper sollen aus Sicherheitsgründen so installiert sein, dass der Abstand vom untersten Rohr bis zum Boden mindestens 60 cm beträgt.
5. Stellen Sie sicher, dass der Stromkreis der elektrischen Anlage, an der die Heizpatrone angeschlossen werden soll, über einen passenden Überspannungsschutzschalter und eine Fehlerstromschutzeinrichtung (RCD) mit einer Empfindlichkeit von 30 mA verfügt.
6. Der Heizkörper / Handtuchwärmekörper mit dem Heizstab 5 kann nur in der Zone 2 oder außerhalb installiert werden. Siehe Zeichnung.
7. Das Gerät sollte nur von einem qualifizierten Fachmann in Übereinstimmung mit allen geltenden Sicherheitsvorschriften und sonstigen Bestimmungen installiert werden.

- 4
8. Alle Installationen, an die das Gerät angeschlossen ist, müssen den in Ihrem Land geltenden Vorschriften entsprechen.
 9. Zum Anschluss des Heizstabs 4 dürfen keine Verlängerungskabel oder Adapter verwendet werden.
 10. Schließen Sie den Heizstab 5 ausschließlich an eine ordnungsgemäß ausgeführte Installation an (Beachten Sie hierzu die Leistungsangaben auf der Heizpatrone).
 11. Der Heizstab 5 ist nur für den Hausgebrauch vorgesehen. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich zweckgemäß und in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung.
 12. Vergewissern Sie sich, dass der Heizkörper gemäß Betriebsanleitung richtig auf der Wand montiert worden ist.



13. Diese Bedienungsanleitung muss dem Benutzer des Heizstabs zur Verfügung stehen.

Falls Sie den Heizstab 5 selber in einem Heizkörper installieren möchten:

14. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel nicht in Berührung mit den heißen Elementen der Heizpatrone oder des Heizkörpers kommt.

15. Das Heizelement muss im Betrieb immer vollständig vom Heizmedium bedeckt sein.

16. Auf keinen Fall die Heizpatrone in einem nicht befüllten Heizkörper verwenden.

17. Während der Montage oder Demontage muss der Netzstecker gezogen sein.

18. Eine bauliche Veränderung des Gerätes ist nicht erlaubt.

19. Die Leistung der Heizpatrone darf nicht höher sein wie die Leistung des Heizkörpers bei den Parametern 75/65/20° C.



6 Sicherheitsanforderungen – Benutzung

20. Der Heizkörper/Handtuchwärmekörper kann sich bis zu hohen Temperaturen erhitzen. Seien Sie beim Kontakt vorsichtig.
21. Heizkörper/Handtuchwärmekörper sind kein Spielzeug. Kinder bis 3 Jahre sollten sich ohne Aufsicht nicht in unmittelbarer Nähe aufhalten. Kinder ab 3 Jahre können den Heizstab (außer Reinigung) unter Aufsicht oder nach eingehender Schulung über die sichere Bedienung und die bestehenden Gefahren benutzen, wenn der Heizstab ordnungsgemäß angeschlossen ist.
22. Sollte der Heizkörper/Handtuchwärmetrockner zum Anwärmen oder Trocknen von leicht feuchten (nicht nassen) Handtüchern genutzt werden, dürfen die zu trocknenden Textilien ausschließlich in Wasser gewaschen worden sein (ohne Verwendung von Chemikalien).
23. Bei Beschädigungen darf der Heizstab nicht in Betrieb genommen werden. Ziehen Sie den Netzstecker und wenden Sie sich an den Hersteller oder Verkäufer.
24. Überprüfen Sie regelmäßig, dass das Gerät nicht beschädigt, der Heizkörper mit ausreichend Heizmedium gefüllt und die Benutzung sicher ist.
25. Vermeiden Sie jeglichen Wasserkontakt mit dem Steuerungsgehäuse.
26. Die Reinigung darf nur nach Trennung des Gerätes vom Stromnetz erfolgen.

27. Der Druck im Heizkörper darf 1 MPa nicht übersteigen. Sorgen Sie unbedingt dafür, dass in elektrischen Heizkörpern ein Luftkissen vorhanden ist. Dieses sollte ca. 8% des Heizkörperinhalts betragen.

Installation und Demontage

Detaillierte Informationen über die verschiedenen Möglichkeiten der Installation und Demontage der Heizpatrone im Heizkörper sind beim Hersteller oder Verkäufer verfügbar (siehe

he Fußzeile am Ende des Handbuchs). Nachstehend sind die Anforderungen und Regeln beschrieben, die befolgt werden müssen, um einen zuverlässigen Betrieb des Gerätes lang-

fristig zu gewährleisten.

Wenn Sie den Heizstab 5 installieren beachten Sie bitte die folgenden Schritte.

Hinweise vor der Installation:

1. Lesen Sie zunächst das Kapitel *Sicherheitsanforderungen – Installation*.
2. Die Heizpatrone ist ausschließlich für den senkrechten Betrieb, mit dem Heizelement nach oben, bestimmt.
3. Verwenden Sie ein geeignetes Heizmedium (Wasser/Glykol-Gemisch)
4. Vermeiden Sie einen Überdruck im Heizkörper (Luftkissen belassen).
5. Um eine Beschädigung des Heizstabs zu vermeiden darf der Heizkörper nicht mit einer Flüssigkeit mit einer Temperatur $> 65^{\circ}\text{C}$ befüllt werden.
6. Vor dem Befüllen des Heizkörpers stellen Sie bitte sicher, dass die Heizpatrone gut in den Heizkörper eingedichtet ist.
7. Verwenden Sie das Gerät nicht, falls die Gefahr besteht, dass das Heizelement nicht komplett mit Flüssigkeit bedeckt ist. Dies kann zur Beschädigung der Thermosicherung führen und unterliegt nicht der Gewährleistung.
8. Eine ausführliche Montageanleitung finden Sie am Ende dieser Anleitung.

Verwendung

Die Heizpatrone Heizstab 5 ist ein elektrisches Heizgerät, bestimmt zum Einbau in einen Heizkörper/Handtuchwärmkörper. Heizkörper/Handtuchwärmkörper mit ein-

gebautem Heizstab 5 können auch außerhalb der Heizperiode zum Trocknen von Textilien oder Erwärmen von Räumen genutzt werden.

Technische Daten

Netzspannung: 230 V / 50 Hz

Schutzklasse: Klasse I

Schutzart des Gehäuses: IPx5

Geräteleistung: 300, 600, 800 [W]

Bezeichnung des Netzkabels: SW – Spiralkabel mit Stecker

Heizkörperanschluss: Gewinde G ½"

Heizstab 5

Funktionen und Bedienung

Der Heizstab 5 ist mit einer IR-Schnittstelle für die drahtlose Kommunikation mit der externen Fernsteuerung ausgerüstet. Bei Aus-

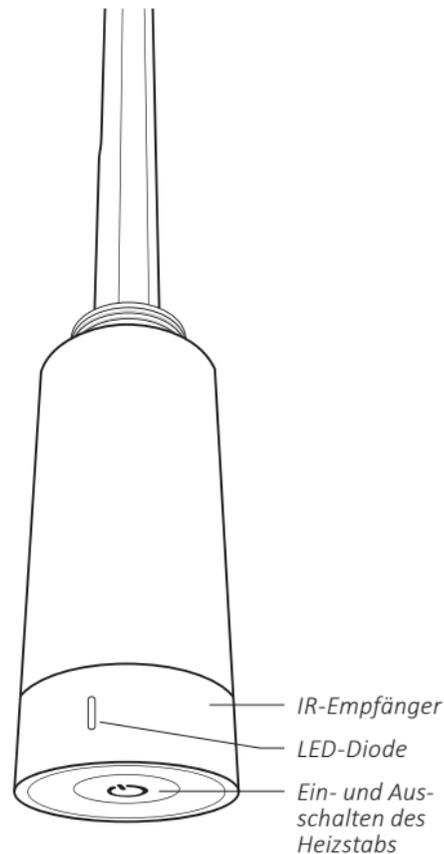
fall der Fernsteuerung kann die Auswahl der Grundfunktion (Ein/Aus) über die Ein-/Aus-schalttaste erfolgen.

Einschalten und Auswahl der Heiztemperatur

Durch kurzes Drücken der Taste wird das Gerät eingeschaltet. Die Verbindung mit der Fernsteuerung wird automatisch hergestellt. Die LED Diode zeigt die aktuelle Einstellung:

- Heizung ausgeschaltet – LED leuchtet nicht.
- Heizung eingeschaltet – LED leuchtet gelb.
- Verbindung zur Fernsteuerung hergestellt – LED leuchtet blau.

Der aktuelle Status (Einstellung) wird bei Trennung der Stromversorgung gespeichert und bei Wiederherstellung der Stromversorgung fortgeführt.



Antifreeze – Funktion

Im dem Fall, dass die Steuerung ausgeschaltet ist und die Temperatur im Heizkörper unter 6°C sinkt, schaltet sich das Gerät automatisch

ein und beginnt zu heizen. Dies dient zum Schutz des Heizkörpers vor Beschädigungen durch Einfrieren. Die Erkennung von zu niedri-

gen Temperaturen wird durch die orange LED-Diode angezeigt (kurzes Blinken alle 4 Sek.).

Fernsteuerungsbetrieb (Drahtlose Kommunikation)

Die IR-Fernsteuerung sendet ein Steuersignal aus, das von dem Gerät empfangen wird. Beim Empfang des ersten richtigen Signals schaltet die Heizpatrone automatisch in den Empfängermodus. In diesem Zustand heizt das Gerät mit der durch die Fernsteuerung angegebenen Leistung und kontrolliert dabei, dass die

Heizkörpertemperatur 60°C nicht übersteigt. Der Fernsteuerungsmodus wird durch eine leuchtende, blaue LED angezeigt. Jede richtig angenommene Nachricht (oder das Steuersignal) der Fernbedienung wird durch ein kurzes Aufblinken der LED angezeigt. Im Falle einer Kommunikationsstörung (innerhalb von

30 min. wird kein Steuersignal vom Sender empfangen) schaltet das Gerät automatisch auf Signalsuche um. Dabei beginnt die blaue LED zu pulsieren und das Gerät schaltet auf die Antifreeze-Funktion, bis eine neue Verbindung hergestellt werden kann.

Signalisierung von Störungen

Das Gerät überwacht ständig alle Parameter, welche die Heizpatrone beschädigen oder sonstige unerwünschte Erscheinungen ver-

ursachen können und leitet, falls erforderlich, entsprechende Sicherheitsvorkehrungen ein. Dazu gehören u.a. der Schutz vor Schaden

durch Trockenlauf, Mess- und Steuerungskontrollsysteme. Eine Störung wird durch das blinken der weißen LED signalisiert.

Wartung

- Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten muss das Gerät immer vom Stromnetz getrennt werden.
- Regelmäßig den Flüssigkeitsstand im Heizkörper prüfen
- Den Heizstab nur trocken oder mit einem leicht feuchten Lappen und mit ein wenig Spülmittel (ohne Zusatz von Lösungs- oder Scheuermitteln) reinigen.

Hinweise vor der Demontage

- Vor der Demontage trennen Sie das Gerät dauerhaft vom Stromnetz und vergewissern Sie sich, dass der Heizkörper nicht heiß ist.
- Achtung – mit Heizmedium befüllte, elektrische Heizkörper können sehr schwer sein.
- Vor der Demontage des Heizstabs stellen

Sie bitte sicher, dass durch das im Heizkörper befindliche Heizmedium kein Schaden verursacht werden kann (ggf. den Heizkörper entleeren).

Entsorgung

Dieses Produkt ist ein elektrisches Gerät und unterliegt den besonderen Anforderungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronikge-

räten. Entsorgen Sie es nicht mit anderen Abfällen. Nach Gebrauch geben Sie das Produkt am Ort für die Sammlung und das Recycling

von elektrischen Geräten ab. Weitere Informationen erhalten Sie vom Verkäufer. Vielen Dank für Ihren Beitrag zum Umweltschutz.



Fehlerbehebung

Problem		Möglicher Fehlergrund	Behebung
Diode leuchtet nicht, Heizelement heizt nicht.		Elektronik beschädigt.	Kontaktieren Sie den lokalen Verkäufer.
LED-Diode blinkt: WEIß & ROT oder WEIß & GELB.		Der Heizkörper heizt sich nicht schnell auf.	Überprüfen Sie, dass die Leistung des Heizelements nicht zu niedrig für die Größe des Heizkörpers ist Die Aufheizphase kann bis zu 45 min. in Anspruch nehmen.
LED-Diode blinkt weiß (Störungs-meldung).	2-MAL Blinken.	Niedriger Wasserstand (arbeitet im Trockenen).	1. Kann nach dem Einschalten ein- oder zweimal passieren – dies ist keine Fehlfunktion. 2. Wenn es länger blinkt – überprüfen Sie den Füllstand des Heizkörpers/Handtuchwärmekörpers.
	3-MAL Blinken.	Überhitzung.	Prüfen Sie dass die Leistung des Heizelements die empfohlene Leistung des Heizkörpers nicht überschreitet. Schalten Sie das Heizelement mit der Ein- Aus-Taste aus und warten Sie 20 min. Ist der Heizkörper weiterhin heiß, trennen Sie in von der Stromversorgung – Kontaktieren Sie Ihren Verkäufer.
	4-MAL Blinken.	Temperatur-sensor beschädigt.	Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.

Problem	Möglicher Fehlergrund	Behebung
BLAUE LED leuchtet nicht (Fehler bei IR-Kommunikation).	Problem an der Fernsteuerung.	Prüfen Sie die Batterien. Legen Sie die Fernsteuerung in die Nähe des Heizelements und ändern Sie die Temperatureinstellung – sollte die Verbindung hergestellt sein, leuchtet die LED blau und blinkt nach jeder empfangenen Änderung.
	Problem mit dem Heizelement.	Wenden Sie sich an den Verkäufer.
GELBE und ROTE Diode leuchten, aber der Heizkörper ist kalt.	Thermo-sicherung oder Elektronik beschädigt.	Wenden Sie sich an den Verkäufer.
BLAUE Diode leuchtet aber Heizkörper ist kalt.	Raumtemperatur ist gleich oder höher als in der Fernsteuerung.	Alles funktioniert. (Hinweis: Das Ausschalten der Fernsteuerung beendet nicht die Verbindung zwischen Heizelement und der Fernsteuerung. Um die Verbindung zu beenden müssen Sie die Batterien aus der Fernsteuerung entfernen oder diese in einen anderen Raum bringen).
BLAUE Diode blinkt.	Das Heizelement hat die Verbindung zur Fernsteuerung verloren.	Ist die Fernsteuerung noch in "Sichtlinie" zu dem Heizelement oder der Weg durch einen Gegenstand blockiert oder wurde die Fernsteuerung in einen anderen Raum gebracht, entfernen Sie das Hindernis oder bewegen Sie die Fernsteuerung. Falls nicht und das Problem weiterhin besteht – wenden Sie sich an den Händler.
Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Händler.		

Die Konstruktion des Geräts als auch die physikalischen Eigenschaften des Heizmittels beeinflussen die Wärmeverteilung im Heizkörper. Es ist normal, dass das oberste Rohr und die beiden untersten eine niedrigere Temperatur als der Rest des Heizkörpers haben.

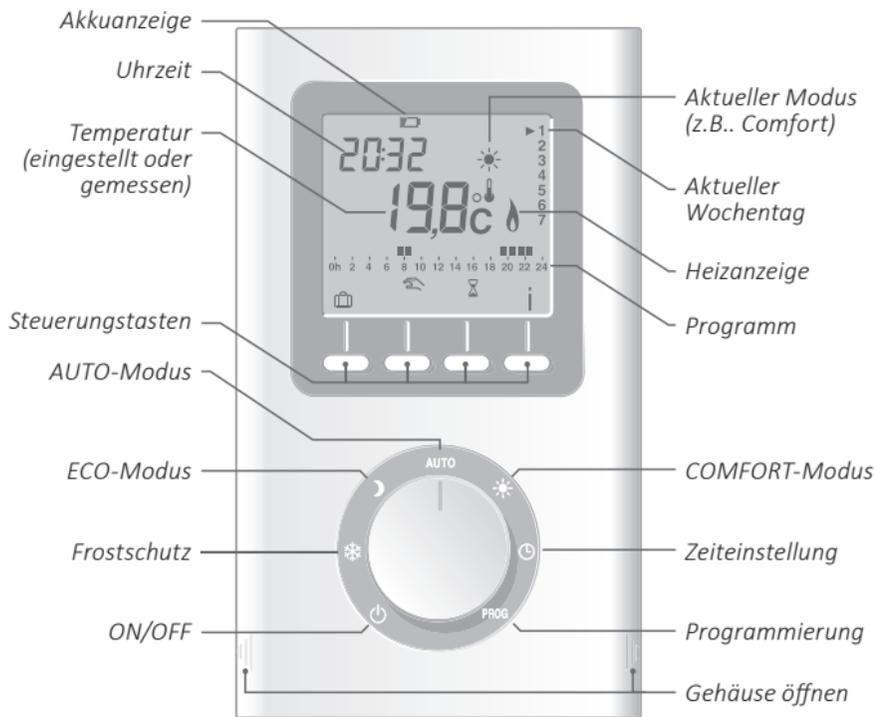
Garantiebedingungen / Gewährleistung

1. Es gilt die gesetzliche Gewährleistung auf elektrische Bauteile.
2. Die Garantie gilt für elektrische Heizpatronen. Das Modell und die wichtigsten Eigenschaften wurden auf der Verpackung beschrieben.
3. Durch die Abnahme des Produkts bestätigt der Kunde die Vollwertigkeit des Artikels. Sollte jedoch ein Mangel festgestellt werden, muss der Verkäufer hiervon sofort in Kenntnis gesetzt werden, da ansonsten angenommen wird, dass der Kunde ein mangelfreies Produkt erhalten hat. Dies betrifft vor allem die Oberfläche der Steuerung.
4. Die Garantie gilt nicht für Schäden, die aus folgenden Gründen entstanden sind:
 - auf Grund einer falschen Montage, Bedienung oder Demontage (nicht mit der Betriebsanweisung übereinstimmend),
 - falscher Einsatzbereich des Heizelementes (nicht mit dessen Bestimmung übereinstimmend),
 - nach Eingriff in das Gerät von dazu unbefugten Personen,
 - Kundenverschulden.

Manufacturer:
TERMA Sp. z o.o.
Poland

Fernregler

Beschreibung



Wichtige Hinweise

-  Lesen Sie diese Anleitung vor der Installation aufmerksam durch.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

 **Wir erklären hiermit, dass diese Ausrüstung die wesentlichen Anforderungen sowie die einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien RED 2014/53/UE.**

Elektromagnetische Verträglichkeit

- Geräte mit Klasse B nach EN 55032



Europäische Richtlinie 2012/19/EG (WEEE)

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (Anwendung in den Ländern der europäischen Union und in anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)

Dieses Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler aushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen oder elektronischen Geräten abgegeben werden muss, wie zum Beispiel:

- an den Verkaufsstellen, falls Sie ein ähnliches Neugerät kaufen
- an den örtlichen öffentlichen Sammelstellen (Wertstoffhof, Recyclingsammelstellen, usw...).

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produktes schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produktes erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Europäische Richtlinie 2006/66/EG (für batteriebetriebene Produkte)

Die Mülltonne bedeutet: Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll. Verbraucher müssen zu entsorgende Batterien zu einer geeigneten Sammelstelle bei Handel oder Kommune bringen. Sie können an den entsprechend gekennzeichneten Rücknahmestellen kostenlos zurückgegeben werden. Altbatterien enthalten möglicherweise Schadstoffe oder Schwermetalle, die Umwelt und Gesundheit schaden können. Batterien werden wiederverwertet, sie enthalten wichtige Rohstoffe wie Eisen, Zink, Mangan oder Nickel.

  **ACHTUNG:** Bei batteriebetriebenen Produkten: Brand- oder Explosionsgefahr, wenn die Originalbatterien durch Batterien des falschen Typs oder ein falsches Format ersetzt werden (Beispiel: Alkali-Batterien > Lithium; AA(LR6) > AAA(LR03)). Batterien dürfen zur Entsorgung keinesfalls in offenes Feuer oder in einen heißen Ofen geworfen, zerstoßen oder durchtrennt werden, da dies zu Explosionen führen kann. Achten Sie darauf, dass die Batterie weder übermäßig hohen Temperaturen oder sehr niedrigem Luftdruck ausgesetzt wird; da dies ebenfalls zu einer Explosion der Batterie oder zum Entweichen von entzündlichen Flüssigkeiten oder Gasen führen kann.

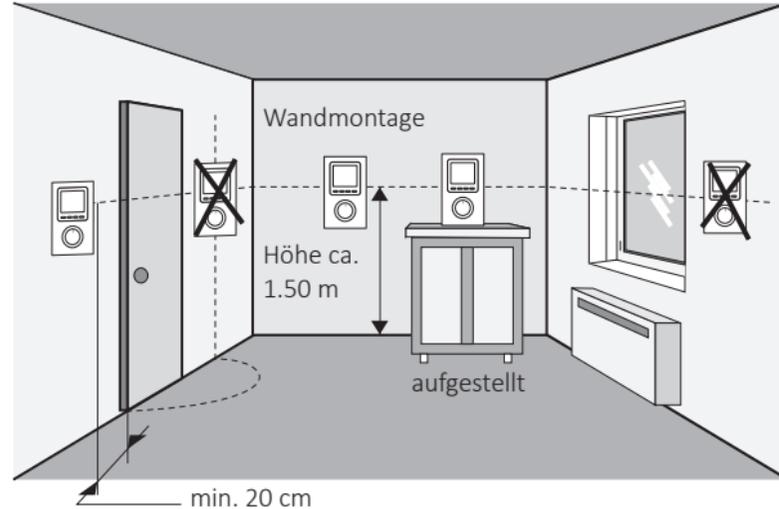
  **WARNUNG !** Die Batterie darf nicht verschluckt werden. Es besteht die Gefahr von Verätzungen. Bewahren Sie neue und verbrauchte Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Verwenden Sie das Produkt nicht, wenn das Batteriefach nicht richtig schließt. Wenn Sie vermuten, dass die Batterie verschluckt oder auf andere Weise in den Körper gelangt ist, sollten Sie umgehend einen Arzt aufsuchen.

Standort

Während der Regelung des Heizkörpers sollte die Temperatur an einer repräsentativen Stelle im Raum gemessen werden. Da sich der Temperatursensor in der Fernsteuerung befindet muss bei der Montage folgendes beachtet werden:

- Montage in einer Höhe von ca. 1,5 m auf der Wand oder alternativ als Standgerät auf Regal oder Kommode
- nicht in der Nähe von Wärmequellen (Kamin, Sonnenlicht) oder Kaltluft (Fenster, Türen).

Vor der Montage, sollte die Kommunikation der Geräte geprüft werden. Versichern Sie sich, ob kein Hindernis, das eine Signalstörung hervorrufen könnte, zwischen Sender und Empfänger bevorsteht.



Wichtig: Das Raumgerät sollte nicht an einer Aussenwand oder in einem kalten Raum installiert werden (z.B. Garage).

Montage



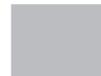
Entfernen Sie mit Hilfe eines Schraubenziehers die Hülle des Gehäuses und nehmen dann die Batterien heraus.



Das Panel mit Schrauben und Dübeln an der Wand befestigen (Lochabstand 60 mm).



Batterien wieder richtig einsetzen und die Hülle auf die Steuerung aufsetzen.



Inbetriebnahme



Nach der Montage sollte eine Erskonfiguration der Fernsteuerung durchgeführt werden.

Drehen Sie den Regler auf ON/OFF und halten die rechte Taste für ca. 5 Sekunden gedrückt, bis auf dem Display der Code H600 erscheint.

OK drücken.

Auf dem Display wird der Code CF01 angezeigt.

CF01 – Kalibrierung des Temperatursensors



Wenn ein Unterschied zwischen Raumtemperatur und Anzeigetemperatur der Fernsteuerung auftritt, so kann der Fehler im Bereich von -4°C bis +4°C (je 0.1°C) korrigiert werden.

Wählen Sie dazu die Tasten + oder – um den Wert zu ändern und OK um zu bestätigen und fortzufahren.

CF02 – Temperaturanzeige im AUTO-Modus



CF02 angezeigte Temperatur	= 0	Anzeige der gemessenen Raumtemperatur
	= 1	Anzeige der eingestellten Temperatur

Wählen Sie + oder – um den Wert zu ändern und OK um zu bestätigen und fortzufahren.

CF03 – Wählen Sie die Funktion ADAPTIV START



Adaptiv Start bedeutet, dass das Gerät mit dem Aufheizen früher beginnt, so dass die eingestellte Temperatur bereits zu der im Zeitplan festgelegten Zeit erreicht ist und das Aufheizen nicht erst dann beginnt (Wechsel Eco ▶ Komfort).

Die Ausführung der Funktion ADAPTIV START wird durch das blinkende Symbol ✱

CF03 Funktion AD- APTIV START	= 0	ADAPTIV START ausgeschaltet
	= 1	ADAPTIV START eingeschaltet

CF04 – Regulierung der Abweichungsstufe (falls die Funktion ADAPTIV START eingeschaltet ist).



Einstellung von 1°C bis 6°C, in 0,1°C Schritten. Falls die Temperatur zu früh erreicht wird, verringern Sie den Wert. Wird die Temperatur zu spät erreicht, erhöhen Sie den Wert. Der Standardwert ist 3,0°C.

Drücken Sie + oder – zum Auswählen. Drücken Sie OK zu bestätigen und gehen Sie zum nächsten Menü.

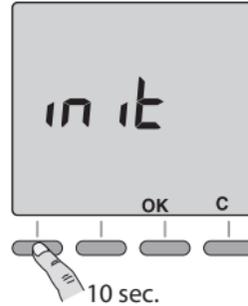
CF05 – Infrarot-Test



Der Sender sendet alle 3 Sekunden ein Kontrollsignal an den Empfänger. Überprüfen Sie, ob die Lampe am Empfänger bei jedem Empfang blinkt.

Um den Konfigurationsmodus zu verlassen, drehen Sie bitte den Knopf.

Rückkehr zu den Werkseinstellungen



Die Werkeinstellungen beinhalten:

- Kenndaten der Erstkonfiguration
- Zeit und Wochentag
- Temperatureinstellung
- Wochentimer

Um zu den Werkeinstellungen zurückzukehren den Regler auf ON/OFF stellen und die linke

Taste für ca. 10 Sekunden gedrückt halten, bis auf dem Display 'init' erscheint.

Drücken Sie 'OK' um zu bestätigen oder 'C' um den Prozess abzubrechen.

Zeiteinstellung



Drehen Sie den Regler auf. Die Wochentage fangen an zu blinken. Mit den Tasten + und – den beliebigen Tag auswählen und mit OK bestätigen um fortzufahren. Den Vorgang mehrmals wiederholen, um die aktuellen Stunden und Minuten einzustellen. Mit dem Drehen des Reglers den Vorgang abschließen.

Temperatureinstellung

Stellen Sie den Regler auf:

- ☼ um die Frostschutztemperatur einzustellen (von 5° C bis 15° C)
- ☾ um die Temperatur für den ECO-Modus einzustellen (von 10° C bis 30° C)
- ☀ um die Temperatur für den COMFORT-Modus einzustellen (von 10° C bis 30° C).

Drücken Sie die Tasten + oder – um den gewünschten Wert einzugeben und drehen Sie anschließend den Regler, um den Vorgang zu beenden.



Programmierung

Der COMFORT-Modus ist zwischen 6:00 und 23:00 Uhr aktiv. Außerhalb dieser Periode, wird die Temperatur im ECO-Modus programmiert. Das Programm gilt für jeden Wochentag. Um die Einstellungen zu ändern, den Regler auf PROG stellen. Auf dem Display blinkt ein Quadrat, das die erste Stunde im 24-Stunden-Zyklus anzeigt.

1. Erstellen Sie Ihr eigenes Programm

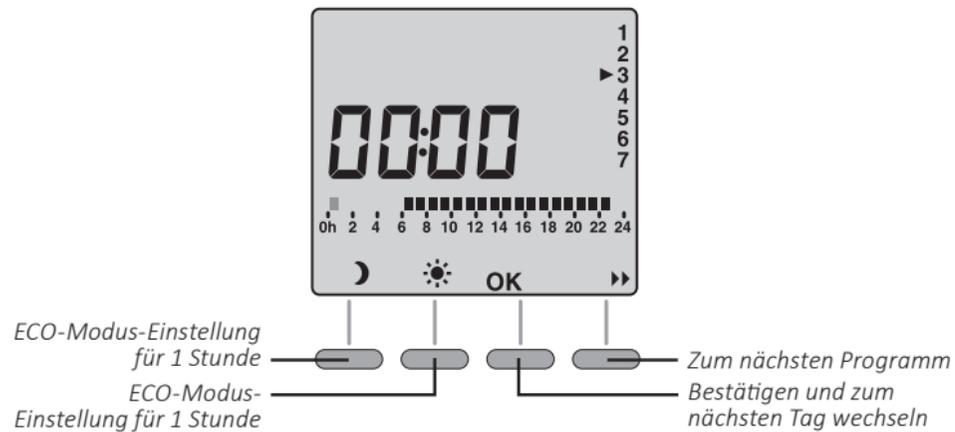
Die Programmeinstellung beginnt um Mitternacht, am ersten Wochentag. Drücken Sie die Tasten **➤** oder **✳** um die Zeitperioden für den ECO- oder COMFORT-Modus zu definieren.

2. Bestätigen und Kopieren des eingestellten Programms

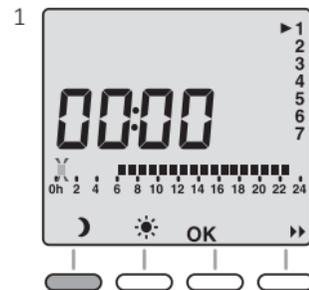
Die Taste OK für 3 Sekunden gedrückt halten, um das eingestellte Programm zu bestätigen und für den darauffolgenden Tag zu kopieren.

3. Bestätigen des Programms

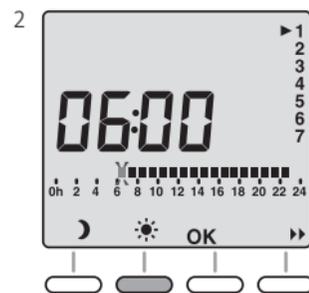
Drücken Sie kurz die OK-Taste, um das Programm zu bestätigen und zur nächsten Tageinstellung zu wechseln, ohne dabei das Programm zu kopieren.



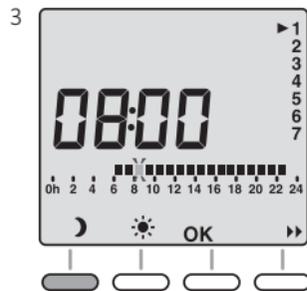
Beispiel: COMFORT-Modus von 6:00 bis 8:00 und von 17:00 bis 23:00 Uhr



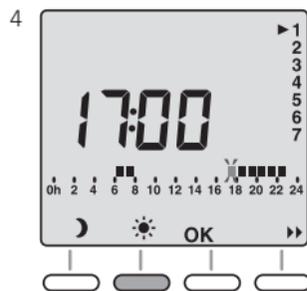
Taste ☾ wiederholt drücken bis 6:00



Taste ☀ wiederholt drücken bis 8:00



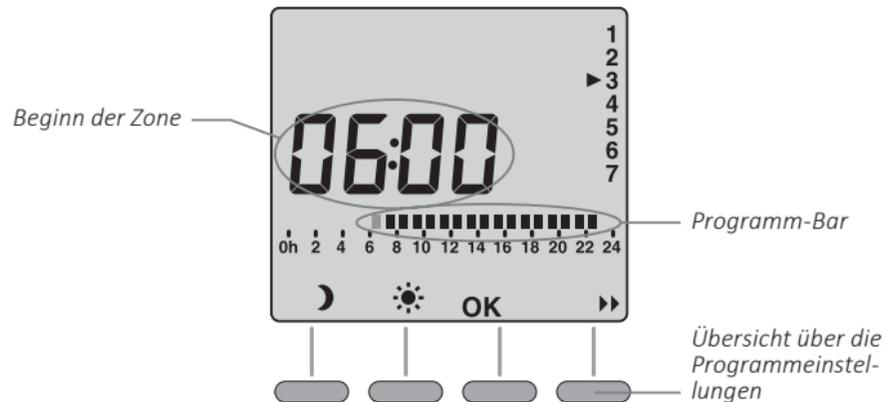
Taste ☾ wiederholt drücken bis 17:00



Taste ☀ wiederholt drücken bis 23:00

4. Programm prüfen

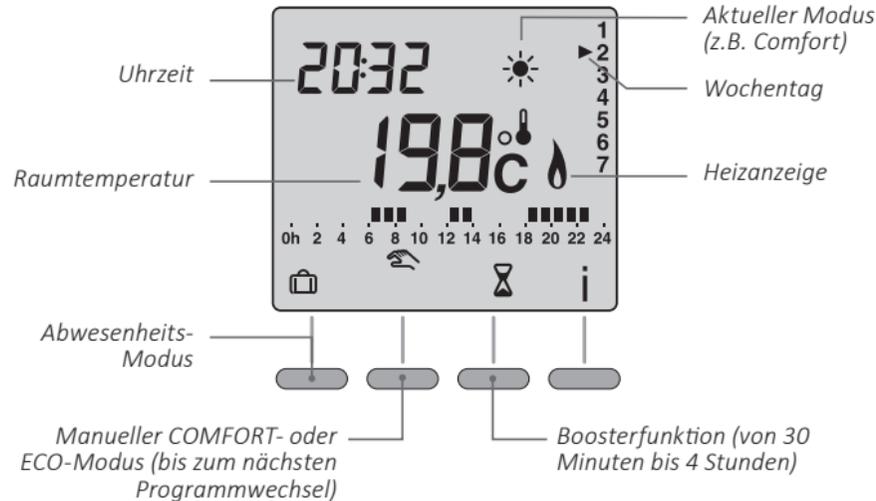
Wiederholt die Taste ►► drücken, um die ECO- und COMFORT-Einstellungen jeder Zeitzone zu prüfen.



Drücken Sie OK um die darauffolgenden Tages-einstellungen zu prüfen. Drehen Sie den Regler zur beliebigen Position um abzuschließen.

AUTO-Modus

Drehen Sie den Regler auf AUTO.



Die Fernsteuerung zeigt die aktuelle Raumtemperatur an (wird durch das Symbol , oberhalb von °C angezeigt). Um die eingestellte Temperatur anzuzeigen, drücken Sie die Taste i.

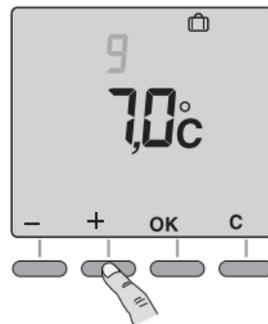
- Die Temperaturanzeige kann jederzeit geändert werden (siehe Kapitel Inbetriebnahme – CF02)
- Wenn Sie ein anderes Programm einstellen möchten, drehen Sie den Regler auf den beliebigen Betriebsmodus: ECO , COMFORT  oder Frostschutz .

Abwesenheits-Modus



Dieser Modus wird angewendet, um die Temperatur im Bereich von 5°C bis 15°C einzustellen, bei einer Abwesenheit von 1 bis 365 Tagen.

Drehen Sie den Regler auf AUTO und drücken die Taste . Auf dem Display beginnt die Anzahl der Tage zu blinken.



Mit Hilfe der Tasten + und – kann die geplante Abwesenheitszeit eingestellt werden.

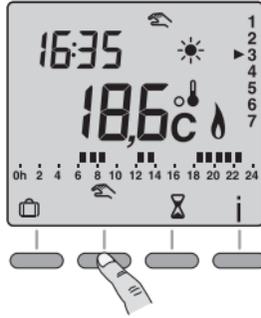
Beispiel: Bei einer Abwesenheit vom 10 bis 19 Januar, wählen Sie 9 Tage. Die Steuerung kehrt am 19 Januar um 00:00 Uhr, in den AUTO-Modus zurück.

Drücken Sie OK um die Anzahl der Tage zu bestätigen.

Mit Hilfe der Tasten + und – wählen Sie die Temperatur für die Abwesenheitszeit und bestätigen erneut mit OK.

Um den Abwesenheits-Modus abzubrechen (z.B. infolge früherer Heimkehr), drücken Sie die Taste C oder drehen den Regler zu einer anderen Position.

Manueller Modus

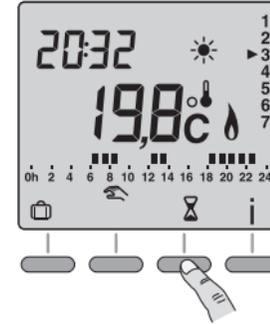


(☞) Temporärer ECO- oder COMFORT-Modus bis zum nächsten Programmwechsel

Diese Möglichkeit erlaubt Ihnen vom COMFORT- zum ECO-Modus umzuschalten (oder umgekehrt) bis zum nächsten Programmwechsel.

Beispiel: Das Betätigen der Taste ☞ im ECO-Modus, erlaubt Ihnen zum COMFORT-Modus zu wechseln (bis zum nächsten Programmwechsel).

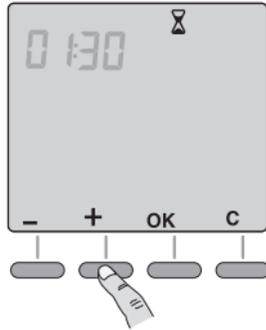
Um den manuellen Modus abzubrechen, drücken Sie erneut die Taste ☞ oder drehen den Regler.



(⌚) Boosterfunktion (erhöhte Heizleistung)

In diesem Modus heizt die Steuerung dauerhaft für den eingestellten Zeitraum, im Bereich von 30 Minuten bis 4 Stunden.

Um die Boosterfunktion zu aktivieren, drehen Sie den Regler auf AUTO und drücken die Taste ⌚.



Auf dem Display beginnt die Trockenzeit für die Boosterfunktion zu blinken. Stellen Sie den geplanten Wert mit Hilfe der Tasten + und – ein.

Drücken Sie OK um zu bestätigen oder Taste C um den Vorgang abzubrechen und zum AUTO-Modus zurückzukehren.

OFF-Modus



Um die Fernsteuerung auszuschalten, drehen Sie den Regler OFF. Auf dem Display wird die aktuell gemessene Raumtemperatur angezeigt.

Um den Abwesenheits-Modus abzubrechen (z.B. infolge früherer Heimkehr), drücken Sie die Taste C oder drehen den Regler zu einer anderen Position.

Batteriewechsel



Wenn das leere Batterie-Symbol  in der linken oberen Ecke des Displays erscheint, hat der Benutzer von nun an ca. 3 Monate Zeit, um die Batterien auszuwechseln. (2 Alkali-Batterien LR03 oder AAA, 1,5 V)

Technische Daten

Beachten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen:

- versichern Sie sich, dass die Batterien richtig eingesetzt wurden (+/-)
- die gebrauchten Batterien nicht wie gewöhnlichen Abfall beseitigen, sondern mit Gedanken an die Umwelt in speziellen Behältern entsorgen
- die Batterien dürfen nicht mit einem Ladegerät aufgeladen werden
- Sie haben ca. 45 Sekunden Zeit, um die Batterien auszuwechseln. Nach Ablauf dieser Zeit, müssen erneut Uhrzeit und Datum für jeden Wochentag eingestellt werden

Batterietyp: 2 Alkali-Batterien LR03 oder AAA, 1,5 V (im Set inbegriffen),
min. Lebensdauer: 2 Jahre

Schutzklasse: Klasse III

Proportionaler Regelalgorithmus, Zeitbasis 10 min.

Abmessungen: 135 x 81 x 22 mm

Schutzart des Gehäuses: IP30

Reichweite Freifeld: 10 m

Abstrahlwinkel: 50°

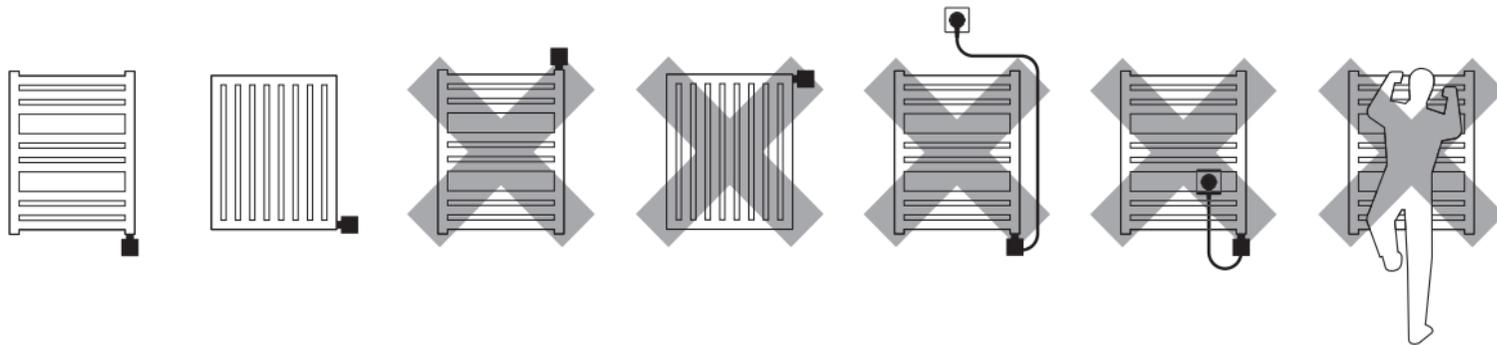
Montage: Wandbefestigung oder als Standgerät

Installation in Umgebung mit normalen Verschmutzungsstufe

Lagertemperatur: -10° C bis +70° C

Betriebstemperatur: 0° C bis +40° C

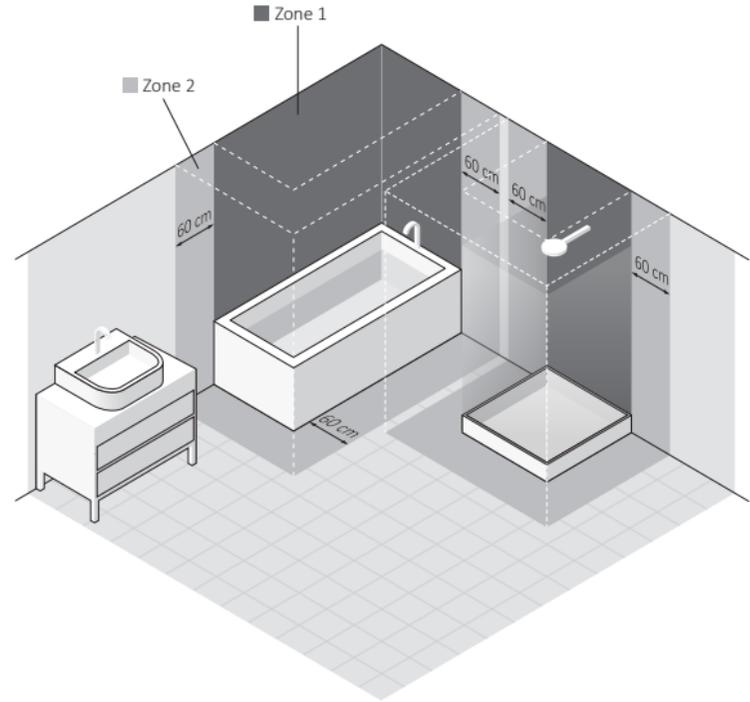
Electric radiator



Guide to safe installation

1. The radiator should be filled in accordance with the instructions. In the event of a leak or other damage, immediately disconnect the power cord and contact your dealer.
2. Do not install the radiator over or directly under an electrical socket point.
3. The electric radiator should be filled with a carefully measured amount of liquid, according to the instruction. In the case of loss of heating medium, or in any other case which demands its supplementation, contact your supplier.
4. For safety reasons, the radiator / towel warmer should be installed in such a way that the distance from the lowest pipe to the floor is at least 60 cm.
5. While connecting the radiator to electric installation ensure that the circuit has a 30 mA residual-current circuit breaker and an appropriate overcurrent circuit breaker.
6. The radiator / towel warmer with the Heizstab 5 can only be installed in zone 2 or outside it. See diagram.
7. The device should only be installed by a qualified installer in accordance with the applicable regulations regarding safety and all other regulations.

8. All installations to which the device is connected should comply with regulations applicable in the country of installation and use.
9. Extension leads or electric plug adapters should not be used in order to supply power to the Heizstab-5.
10. Connect the Heizstab-4 only to a properly executed installation (note the performance data on the heating element).
11. The device is intended for home use only. Use it solely as described in the manual.
12. Ensure that the heater has been installed on a wall in accordance with its installation manual.
13. These operating instructions must be available to the user of the heating element.



14. Ensure that the power cord does not touch the hot parts of the heating element or radiator.
15. The heating element must be fully submerged in the heating medium during its operation.
16. Never turn the heating element on in an empty radiator!
17. Before installing or removing the device, make sure it is disconnected from the power source.
18. Do not open the device – any interference with internal components will void the warranty.
19. The heating element's power output must not exceed the radiators power output for the parameters 75/65/20° C.

Safety requirements – use

20. Note: Some parts of the radiator can be very hot and can cause burns. Pay special attention in case of presence of children or people with disabilities.
21. The Electric radiator and the heating element are not a toy. Children under the age of 3 should not be allowed within close proximity of the device without the supervision of an adult. Children aged 3 to 8 should only be allowed to operate the heater (except the cleaning) when it has been properly installed and connected. The child must be under adult supervision.

- sion or have been trained to safely operate the device while understanding the risks.
22. If the radiator is used as a dryer for damp (not wet) clothes and towels, ensure that the fabrics drying on it have only been washed in water, avoiding contact with any harsh chemicals.
 23. If the heating element or its power cord is damaged the device should not be used. Unplug the device and contact the manufacturer or distributor.
 24. Regularly check if the radiator is filled with an adequate amount of heating medium. Regularly check the device for damage to ensure it is safe to use.
 25. Make sure that no water can enter the heating element housing.
 26. The device must be disconnected from the mains during cleaning and maintenance.
 27. The pressure in the radiator should not exceed 1 MPa (10 bar). Ensure that an air cushion of ca.8% of its volume is preserved.



Installation or disassembly

Detailed information on all possible ways of the device installation or disassembly, is available from the manufacturer the item. Below are the

most important requirements and guidelines which should be strictly followed in order to ensure a long term, unfailing operation of device.

Before installation

1. Read chapter: *Guide to safe installation*.
2. The device is intended for operation in a vertical position with heating element turned upwards.
3. Use a suitable heating medium (water / glycol mixture).
4. Do not turn the device on if not immersed in water or other liquid as it could cause damage to thermal fuse and will not be liable for claim under warranty.
5. Ensure all necessary safety measures in order to avoid excessive pressure inside the radiator (allow the right space for air-bag or leave at least one of the central heating valves open).
6. To prevent damage to the heating element, the radiator must not be filled with liquid with a temperature higher than 65°C.
7. Make sure that connection 'radiator—heater' is tight prior to filling the radiator with heating liquid.
8. For detailed installation hints — see the last pages of this manual.

Intended use

The Heizstab 5 is an electric heating device intended for installation inside a radiator / towel warmer.

Radiators / towel heaters with built-in Heizstab 5 can also be used

outside the heating period for drying textiles or heating rooms.

Technical information

Electric data: 230 V / 50 Hz

Appliance class: Class I

Casing protection index: IPx5

Heating output: 300, 600, 800 [W]

Connection types: SW – spiral cable with plug,

Radiator connection: thread G ½"

Functions and use

The Heizstab-4 is equipped with an IR interface for wireless communication with an external remote control unit.

If the remote control fails, the basic function (On / Off) can be

selected via the on / off button.

Heizstab 5

Turning the device on and setting heating temperature

Briefly press the button to switch on the device. The connection with the remote control is automatically established. The LED indicator shows the current setting:

- Heating switched off – LED does not light up

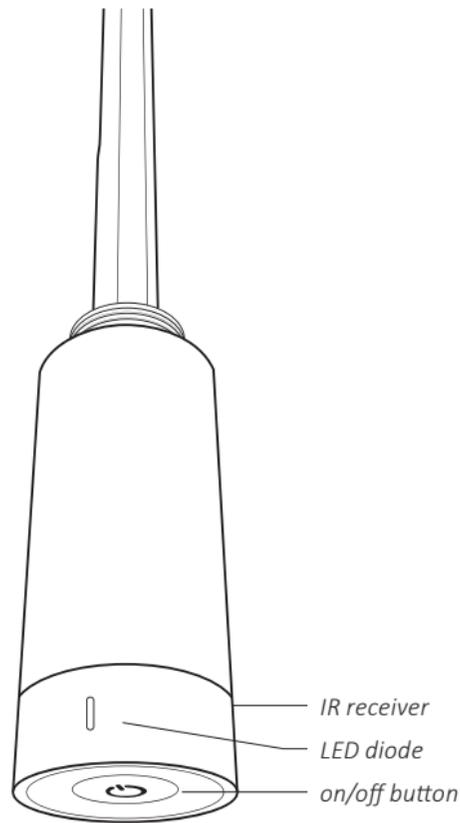
- Heating switched on – LED lights up yellow
- Connected to remote control – LED lights up blue

The current status (setting) is saved when the power is disconnected and continues when the power is restored.

Anti-freeze function

When the device is off but still receives power, and the temperature inside the room falls down below 6°C the device will automatically turn on and start heating. This will pre-

vent the heating medium inside the radiator from freezing. When this function is active every 4 seconds a flashing orange LED diode is visible.



Remote control mode (wireless communication)

If there is a dedicated IR controller inside the room, which sends signals to the heater, then the first signal correctly received by the heater, automatically switches the device into receiving mode. When in this mode, the device will heat with the heat output dictated by the external controller while still con-

trolling temperature not to exceed approximately 60°C. Remote control mode is indicated by the diode shining with constant blue light. Every correctly received signal from the external controller is indicated by short flash of the diode. If there is a break in communication (the heater does not receive

a signal from the external controller for 30 minutes), the heater will switch to a signal-awaiting mode. The blue diode will start pulsating steadily and the device will automatically turn off with the antifreeze function still active until the connection is reached again.

Malfunction alerts

The device constantly monitors all parameters which might indicate damage or any adverse phenomena, and automatically activates

necessary protective procedures. Those are, amongst others: protection against operation in 'dry conditions', monitoring of control-

ling and measuring systems. All malfunction alerts are indicated by a flashing white diode.

Maintenance

- Always disconnect the device from electricity before you start cleaning the radiator.
- Recurrently check level of the heating medium inside the radiator.
- Clean the item with a dry or damp cloth with a small amount of detergent without any solvents, abrasive or caustic agents.

Before disassembly

1. Disconnect the device from electric circuit and ensure that the radiator has cooled down before you start disassembling the radiator.
2. Be careful – electric radiator filled with heating liquid may be very heavy. Ensure all necessary safety measures.
3. Before disassembling the heating element, please ensure that no damage can be caused by the heating medium in the radiator (if necessary, empty the radiator).

Disposal

This product should not be disposed of as general waste but should be brought to the appropriate collection point for recycling of electric and electronic devices. This informa-

tion is present on the product, user manual and on packaging. Information on the appropriate point for used devices can be provided by your local authority or vendor of

the product.

Thank You for your effort towards environment protection.



Troubleshooting

Symptom	Possible cause	Advised action	
LED diode is not on, heating element does not heat.	Damaged electronics.	contact Your local Distributor.	
LED diode pulsing: WHITE & RED or WHITE & YELLOW.	The radiator is not warming up quickly.	Check and confirm that the heating element's output is not too low for the size of radiator. The heating-up phase can take up to 45 minutes.	
LED diode pulsing WHITE (malfunction alert).	TWO flashes.	Low water level (work in dry conditions).	1. May happen once or twice after switching on – this is not a malfunction. 2. If lasts longer, check the lever of heating agent level.
	THREE flashes.	Overheating.	Check and reduce the water temperature in the central heating system-must not exceed 82°C. Check and confirm that the heating element's output does not exceed the recommended output of your radiator. Turn the heating element off with the ON/OFF button and wait for 20 min. If the radiator is still hot, disconnect it from its electrical supply – contact the Distributor.
	FOUR flashes.	Temperature sensor damaged.	Contact Your local Distributor

Symptom	Possible cause	Advised action
BLUE diode does not light (lack of IR communication).	Problem in the external programmer.	Check the batteries. Place the programmer close to the heating element and change the temperature setting – if the devices communicate correctly, LED diode lights blue and blinks after each order correctly received.
	Problem with the heating element.	Contact the Distributor.
YELLOW and RED diode light but radiator still cool.	Thermal fuse or electronics damaged.	Contact the Distributor.
BLUE diode lights but radiator still cool.	Room temperature is equal or higher than the one set in external programmer.	Everything is working. (Note: Turning the controller 'OFF' will not terminate the connection between the heating element and the controller, the only way to do this is to remove the batteries from the controller or move it to another room).
BLUE diode pulsing.	The heating element is no longer communicating with the IR controller.	Is the controller still in 'line of sight' of the heating element or is it being blocked by an object or has it been placed in another room, clear the obstruction or move the controller. Check the batteries. If not and the problem still exists – contact the Distributor.

Construction of the device as well as physical characteristics of different heating mediums may cause an uneven distribution of heat in the radiator. This may cause the bottom and the highest pipes have a lower temperature or remain cold. This type of behavior is absolutely normal and is not an effect of the heater malfunction.



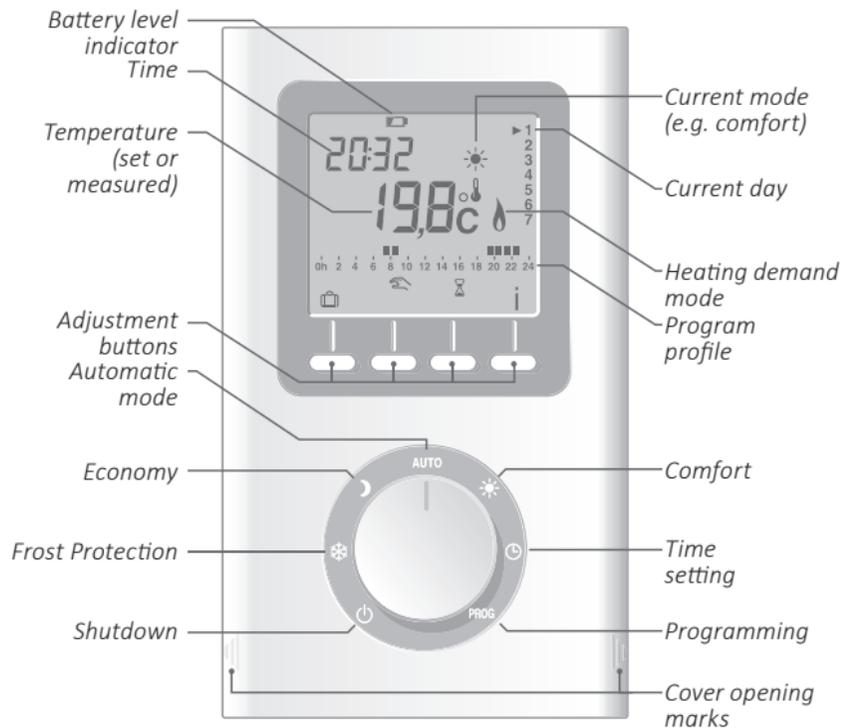
Warranty terms & conditions

1. The seller's warranty applies to electrical components.
2. The subject of this warranty is an electric heating element with control head. The product name and characteristics are specified on the packaging.
3. By accepting the device on purchase, the Client confirms that the product is of full value. The Client should immediately inform the Seller of any discovered faults –
 - otherwise it will be understood that the Product was faultless at the time of purchase. This refers especially to any faults or damages of the control panel case.
4. This warranty does not cover any faults that are due to:
 - incorrect (not in accordance with the manual) installation, use or disassembly,
 - incorrect use of the heating element (i.e. for any purpose that is not specified by the Manufacturer as intended for this type of product),
 - Product being handled by unauthorized persons,
 - Fault's or damages caused by the Client.

Manufacturer:
TERMA Sp. z o.o.
Poland

Remote controller

Description



Warning

-  Carefully read these instructions prior to installation.
- Do not attempt to repair the unit yourself; an after-sales service is available.

 **We hereby declare that the equipment complies with the essential requirements and other relevant provisions of the Directive EMC 2014/30/UE**

Electromagnetic compatibility

- Class B device as described in EN 55032



European Directive 2012/19/EC (WEEE)

Disposal of old electrical & electronic equipment (applicable in the European Union and in other European countries with separate collection systems)

This symbol on the product or its packaging indicates that this product shall not be treated as household waste. Instead, it shall be handed over to the applicable collection point for the recycling of electrical and electronic equipment, such as for example:

- sales points, in case you buy a new and similar product
- local collection points (waste collection centre, local recycling center, etc...).

By ensuring this product is disposed of correctly, you will help prevent potential negative consequence for the environment and human health, which could otherwise be caused by inappropriate waste handling of this product. The recycling of materials will help to conserve natural resources. For more detailed information about recycling of this product, please Contact your local city office, your household waste disposal service or the shop where you purchased the product.

 **European Directive 2006/66/EC (for battery-operated products)**

The above mentioned symbol has the following meaning: Batteries and accumulators should not be thrown away in the bin. Consumers have to bring their worn out batteries to a registered collection point, to retailer shops or to local recycling centers. The worn out batteries contain toxic materials or heavy metals which can damage the environment and the health. Batteries can be recycled, they contain precious raw materials such as iron, zinc, manganese or nickel.

  **IMPORTANT:** for products supplied by batteries: there is a risk of fire or explosion if the original batteries are replaced by incorrect battery types (example: Alkaline > Lithium; AA(LR6) > AAA(LR03)). Do not discard a battery in a fire or in a hot oven, do not crush and do not cut the battery as it may trigger an explosion. Do not keep the battery in a very high temperature environment or subject it to extremely low air pressure which could trigger an explosion or the release of flammable liquid or gas.

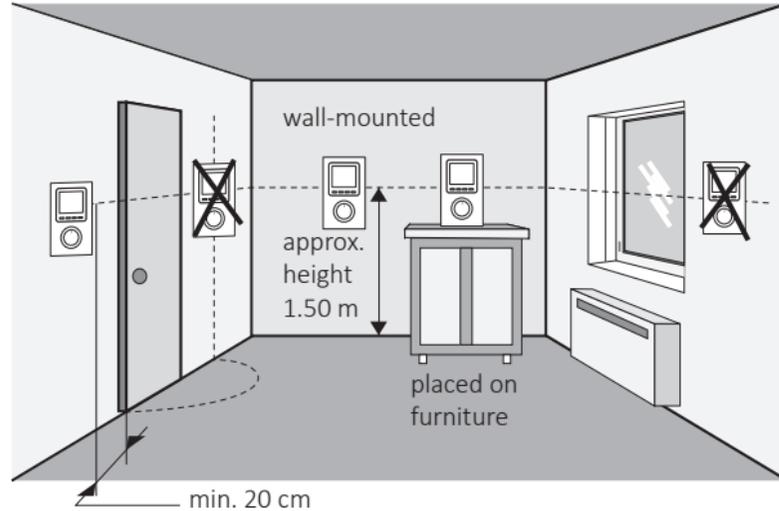
  **WARNING !** Do not ingest battery, chemical Burn Hazard. Keep new and used batteries away from children. If the battery compartment does not close securely, stop using the product and keep it away from children. If you think batteries might have been swallowed or placed inside any part of the body, seek immediate medical attention.

Location

To control the heating, the thermostat must measure the most representative room temperature in your home. As the temperature measurement probe is in the transmitter unit, you must place the unit:

- wall-mounted or placed on a shelf or accessible furniture at a height of 1.50 m,
- away from heat sources (fireplaces, sunlight) and draughts (windows, doors),

Before mounting in the final position, ensure no object can block the transmission between the transmitter and the radiator's receiver.



IMPORTANT: Do not install the thermostat on a wall in contact with the outside or in an unheated room (e.g. garage, etc.).

Mountings



Lift off the cover by using a screwdriver and remove the batteries



Wall mounting Secure the thermostat using the screws and pegs or fit onto a flush-mounted box (1, distance between centres 60 mm).



Insert the batteries, ensuring that they are correctly fitted.
Place the cover back on the thermostat.

54 Starting up



After installation you need to program initial settings. Turn the dial to the off position and press the right-hand button for 5 seconds until H600 code appears (maintenance menu reserved for the installer).

Press OK.

The screen displays CF01.

CF01 – Correction of room temperature measurement.



If there is a difference between the room temperature and the temperature indicated by the programmer, it is possible to correct it (from -4°C to +4°C in steps of 0.1°C).

Press + or – to change the value, OK to confirm it and go to the next menu.

CF02 – AUTO mode temperature display option



CF02	=0	Continuous room temperature display
	=1	Continuous display of the set-point
Temperature displayed		

Press + or – to make your choice, OK to confirm it and go to the next menu.

CF03 – Selection of the “EARLY START” function



Early start means for the device to start heating in advance so that at the time set in the schedule you get the desired temperature, and not just start work (concerns the change from Eco to Comfort).

“EARLY START” function activated, signals flashing icon ✱.

Press + or - to select the set 1 or 0, press OK to confirm and go to the next menu.

CF03	= 0	Early Start non active
“EARLY START” function	= 1	Early Start active

CF04 – Deviation level adjustment (if the EARLY START function is active)



Adjustment from 1° C to 6° C, every 0.1° C.

If the temperature is reached too early, decrease the value. If the temperature is reached too late, increase the value. The default value is 3,0° C

Press + or - to select the set 1 or 0, press OK to confirm and go to the next menu.

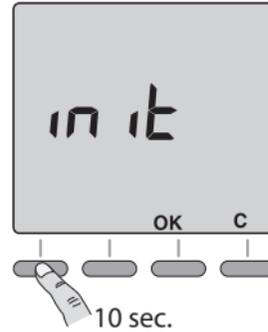
CF05 – Infrared test



The transmitter sends a control signal to the receiver every 3 seconds. Check whether the receiver's light flashes on every reception.

To leave the configuration mode, turn the knob.

Return to the initial settings



You can carry out a general reset to return to the factory settings:

- the installer settings (grayed out on the start up menus),
- the time and day,
- set-point temperatures,
- default program.

Turn the dial off, then press the left-hand button for 10 seconds until "init" is displayed.

Press OK to confirm or C to cancel.

Return to the shutdown mode display.

Time Setting



Turn the knob to ☉. The days flash. Press + or – to make your choice, OK to confirm it and go to the next setting. Repeat the operations to set the hours and minutes.

Turn the dial to exit the setting mode.

Setting the temperatures (set-points)

Turn the dial to:

- ☼ to set the system freezing protection temperature or to maintain the minimum room temperature (from 5-15 degrees Celsius),
- ☾ to set the economy temperature (10°C to 30°C, 15°C by default),
- ☀ to set the comfort temperature (10°C to 30°C, 19°C by default), Press + or – to make your choice.

Turn the dial to exit the setting mode.



Programming

When starting up, the “Comfort mode from 6 a.m. to 11 p.m.” program is applied to all the days of the week. To change the programming, turn the knob to PROG. The 1st time slot flashes on and off.

1. Create your program

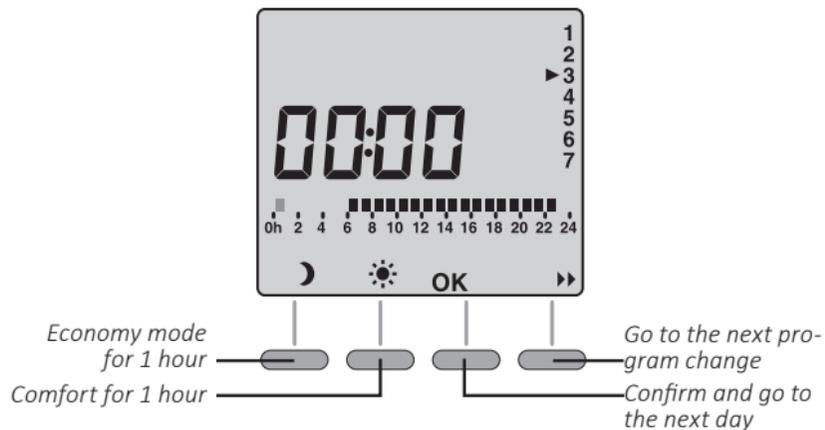
Programming starts on day 1 at midnight. Press the  or  buttons to create different Economy or Comfort periods.

2. Confirm and copy the program

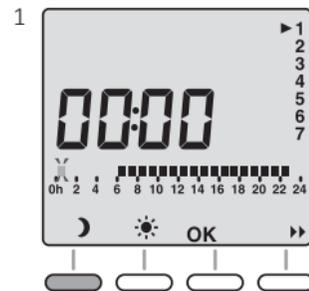
Press and hold the OK button for 3 seconds to confirm the program you created and copy it to the next day.

3. Confirm the program

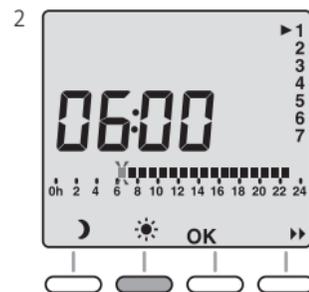
Press the OK button to confirm and continue on to the next day to program it separately.



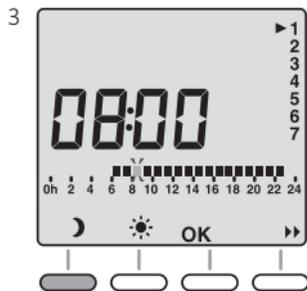
Example: Comfort from 6:00 to 8:00 and from 17:00 to 23:00



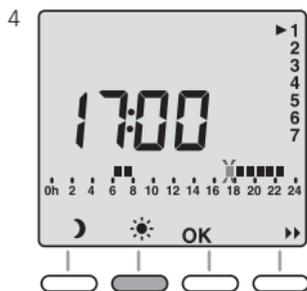
Press and hold ▶ until you reach 6:00



Press and hold ☀ until you reach 8:00



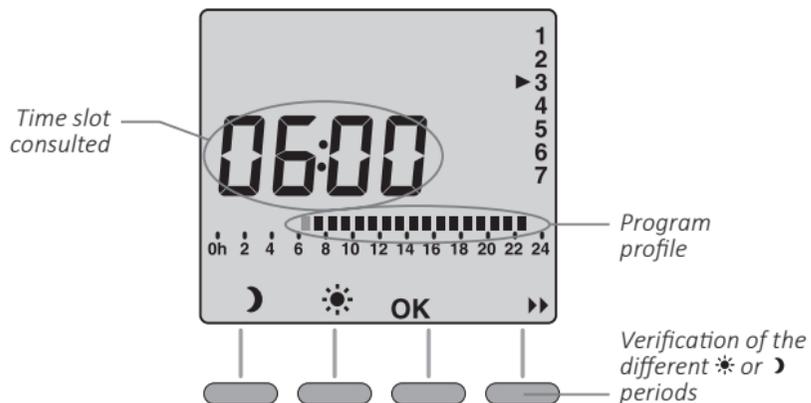
Press and hold ☾ until you reach 17:00



Press and hold ☀ until you reach 23:00

4. Check your program

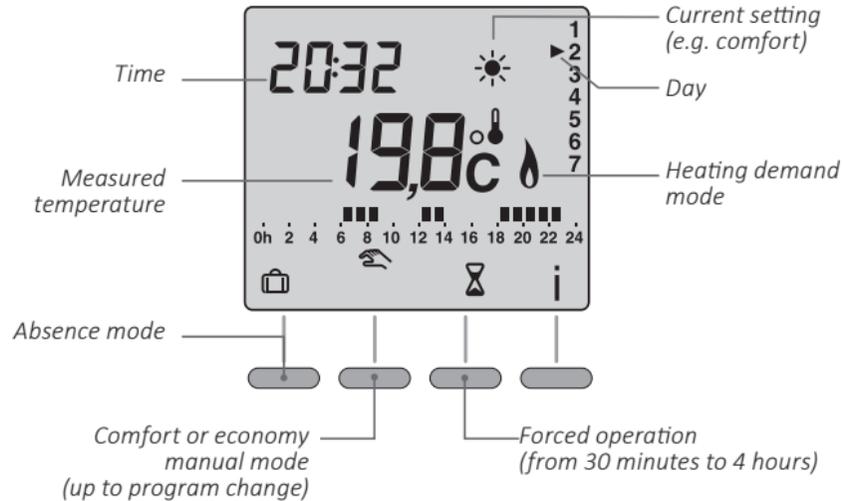
Press the ►► button repeatedly to check the accuracy of the Comfort and Economy periods you created.



Press OK to check the next day. To exit the mode, turn the dial to another mode.

Automatic mode

Turn the dial to AUTO.



When starting up, the temperature measured by the thermostat is displayed (the \downarrow symbol appears above the $^{\circ}\text{C}$).

Press the button *i* to display the set-point temperature.

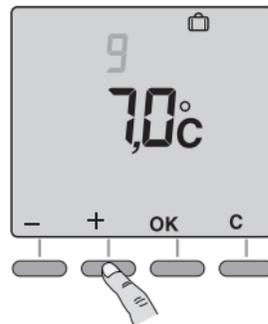
- The temperature display can be reversed (CF02 start up menu):
 - automatic mode: set-point temperature,
 - press *i*: measured temperature.
- If you do not want to use a program, you can go to continuous Economy mode (dial turned to \blacktriangleright), continuous Comfort mode (\odot) or continuous Frost Protection mode (\ast).

62 Absence mode



This mode is used to set a temperature (5 to 15°C) for a period that can be set from 1 to 365 days.

From the automatic mode (AUTO), press the  button. The number of days flash on and off.



Press + or – to set the number of days.

Example: leaving on 10 January, returning on 19 January, indicate 9 days. Automatic operation will restart on 19 January at 00.00 h.

Press OK to confirm. The temperature flashes on and off. Press + or – to set the temperature. Press OK to confirm.

To cancel the absence mode (e.g. when returning early), press the C button or turn the dial.

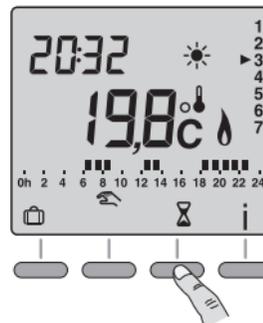
Manual mode



(☞) Up to the next program change

This mode is used to go from comfort to economy mode (or conversely) until the next program change.

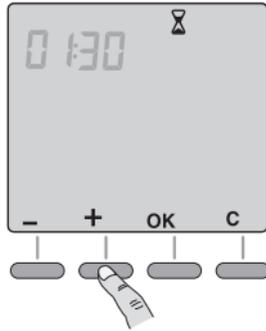
Example: when in economy mode, pressing the ☞ button allows you to go to comfort mode. To cancel the manual mode, press the ☞ button again or turn the dial.



(⌘) Forced operation can be set from 30 minutes to 4 hours.

This mode makes it possible to program a forced operation for the heating from 30 minutes to 4 hours.

From the automatic mode (AUTO), press the ⌘ button to turn off the drying function.



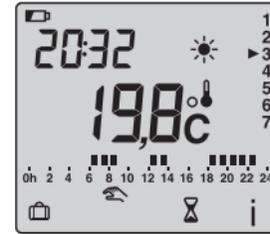
The manual mode period flashes on and off.
 Press + or – to set the period required (e.g. 1.5 hours).
 Press OK to confirm. To cancel the manual mode, press the C button or turn the dial.

Shutdown mode



To shut down the heating (in summer, for example).
 Turn the dial to ϕ . The thermostat displays the room temperature measured.

Changing the batteries



From the moment the battery level symbol appears, you have around 3 months to change them (2 LR03 or AAA-type 1.5 V alkaline batteries)

Technical specifications

The following precautions must be respected:

- ensure that the +/– polarities are correct when the batteries are fitted into the unit,
- do not dispose of used batteries in un authorized places (you should respect the environment by taking the batteries to a suitable collection site),
- do not recharge them, when this is forbidden by the manufacturer of the batteries,
- when the first battery is removed you have approximately 45 seconds to change the batteries before the time setting is reset to zero (in this case, reset the time and date).

Battery type: Power supplied by two LR03 or AAA-type 1.5 V alkaline batteries (supplied), sufficient for more than two years in normal use.

Appliance class: Class III

Built-in proportional control, time basis 10 min.

Dimensions: 135 x 81 x 22 mm

Casing protection index: IP30

Range (outside): 10 m

Transmission angle: 50°

Mounting: Wall mounting or on flush-mounted box

Installation in an environment with normal pollution levels

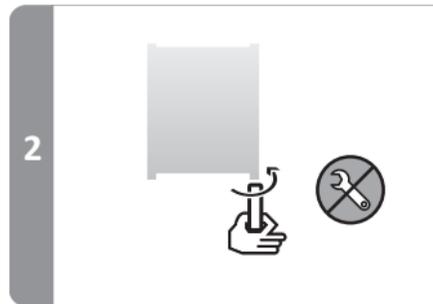
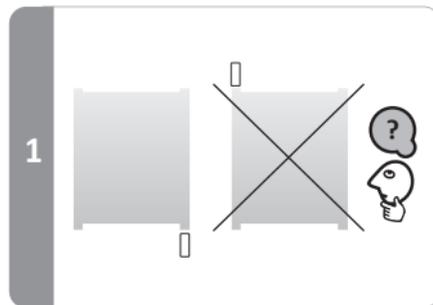
Storage temperature: -10° C bis +70° C

Operating temperature: 0° C bis +40° C

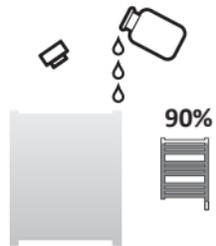
Elektrischer Heizkörper / Electric only Radiator

DE 1. Prüfen Sie die richtige Position der Heizpatrone im Heizkörper. 2. Installieren Sie die Heizpatrone und ziehen Sie sie von Hand fest. Benutzen Sie keine scharfen Werkzeuge. 3. Füllen Sie den Heizkörper (in 95%) mit einem geeigneten Heizmedium (siehe Erläuterungen auf Seite 8). 4. Installieren Sie die Heizung an der Wand und schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung. 5. Schalten Sie die Heizung für 30 min auf maximale Leistung (Entlüftung muss in dieser Zeit geöffnet sein). 6. Prüfen Sie den Füllstand des Heizmediums – falls notwendig nachfüllen (bis zum Niveau auf Bild 7). 7. Schließen Sie die Entlüftung. Die Heizung ist gebrauchsfertig.

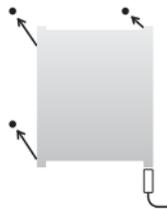
EN 1. Correct position of the radiator and heating element. 2. Install and tighten by hand only. 3. Fill the radiator (in 95%) with a proper heating agent. (Read the section 'Before installation' page 40). 4. Fit the radiator to the wall and connect the heating element to the power supply. 5. Set the heater on max and keep it for 30 min (the plug opening must be open). 6. Check the level of the hot heating agent inside the radiator, add more if needed (up to the level shown on the pic.7). 7. Close the radiator plug. Your radiator is ready.



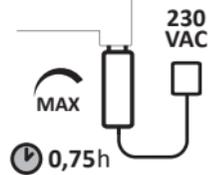
3



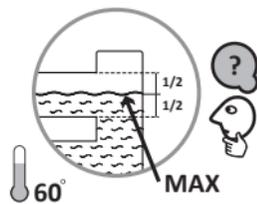
4



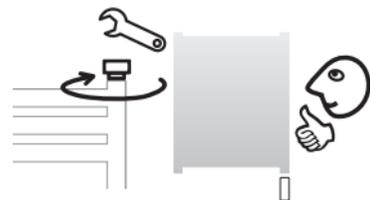
5



6



7



HSK Duschkabinenbau KG
Zum Hohlen Morgen 22
59939 Olsberg
Deutschland

Tel.: 02962 97903-0

Fax: 02962 6570

E-Mail: info@hsk-duschkabinenbau.de